

35. Damas de Septembre, die Damaszener, die erst im September reif wird. Prune de Vacance, die Ferien-Pflaume; Herr v. Heineken nennt sie die blaue Katharine.

Dieser Baum hat einen lebhaften Wuchs und setzt selten aus, reichlich Frucht zu bringen. Die Jahrestriebe sind sehr lang, mittelmäßig stark, rötlich und mit weißer Wolle überzogen. Die Augen sind klein, sehr spitzig, und die Augenträger wenig erhaben. Dieser Pflaumbaum hat einfache, doppelte und dreifache Augen bei einander. Die Blätter sind mittelmäßig groß, dünn, 2 Zoll 9 Linien lang, 20 Linien breit, fein und sehr tief ausgezähnt, an der Spitze breiter, als am Stiel, der 7 bis 8 Linien lang ist. Die Frucht ist klein, ein wenig länglich, hängt an einem dünnen Stiel, der 4 bis 5 Linien lang, und in einer engen und ziemlich tiefen Ausbuchtung sich befindet. Die eine Seite wird durch eine bemerkbare, doch sehr seichte Furche der Länge nach getheilt. Die Höhe ist 13 und die Breite 12 Linien. Die Haut ist fein, dunkelviolet, stark bestäubt und hängt fest am Fleisch. Dieses ist gelb und brüchig. Sie hat hinlänglichen Saft, wenn der Herbst recht warm ist. Der Saft ist von erhabnen Geschmack, ohne Schärfe. Der Stein ist vom Fleisch ablöslich, 8 Linien lang, $5\frac{1}{2}$ Linie breit und $3\frac{1}{2}$ Linie dick, und endigt sich mit einer sehr scharfen Spis